
Subject: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [Beantock](#) on Wed, 28 Apr 2010 15:19:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

Ich bin 21 Jahre alt, männlich und leide seit über neun Monaten an einer juckenden, roten Kopfhaut und sehr starkem Haarausfall. Da meine Haare sehr schnell ausfallen muss ich sie täglich waschen. Anfangs nahm ich nur milde Medizinische Shampoos und hatte trotzdem weit mehr als 120 Haare im Waschbecken (plus ca. 40 über den Tag verteilt). Alle Symptome traten plötzlich an ein und demselben Tag auf. Ich habe das Gefühl, als fallen sie gleichmäßig über den ganzen Kopf aus. In meiner Verwandtschaft haben weder mein Vater noch meine zwei Großväter eine Glatze. Alle Fachärzte konnten keine Zusammenhänge erkennen da eine typische Schuppung der Kopfhaut für bestimmte Krankheitsbilder fehlte. Auch Blut- und Schilddrüsenwerte seien vollkommen in Ordnung. So brachten alle Salben und Mittel keine Verbesserung. Leider fallen mir auch, begleitet von Juckreiz meine Augenbrauen aus. Es juckt selbst hinter und an den Ohren.

Ich beschäftigte mich nun etwas mit dem Thema und entdeckte bei Wikipedia eine positive Wirkung auf Ekzeme, durch Shampoos, die Ketoconazol enthalten. Seit einem viertel Jahr benutze ich alle zwei Tage so ein Shampoo und konnte sofort eine Verbesserung feststellen. Der Haarausfall ist etwa um ein Drittel zurückgegangen.

Diese Informationen teilte ich auch meinem Hautarzt mit (Ich zählte über einen gewissen Zeitraum den Haarausfall mit und ohne Shampoo). Dieser meinte jedoch, dass es nicht sein kann.

In den letzten Wochen werden es wieder deutlich mehr Haare die Ausfallen. Kann es sein, das meine Kopfhaut sich an dieses Shampoo gewöhnt hat?

Also nochmals zusammenfassend: Ich habe KEINE Schuppen. Meine Kopfhaut ist nur sehr rot, juckt und die Haare fallen aus.

Es wäre schön wenn ihr mir helfen könntet.

Vielen dank

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [masqe](#) on Wed, 28 Apr 2010 15:24:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hast du schonmal ein Shampoo für Babys versucht? Die sind besonders mild ohne eventuell allergienauslösende Zusatzstoffe. Könnte ja eine Reaktion auf einen Stoff im Shampoo sein? Benutzt du Gel, Sprays oder Wachse?

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [Amsch](#) on Wed, 28 Apr 2010 15:29:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey!

Besorg dir aus der Apo ein Shampoo mit Selensulfid (am besten "Selsun"). Das hilft wunder

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [Beantock](#) on Wed, 28 Apr 2010 15:32:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo. Gel oder irgendwelche Arten von Sprays nehme ich nicht. Ich habe es auch schon über längere Zeiträume mit verschiedenen medizinischen Shampoos ohne irgendwelche schädlichen Inhaltsstoffe probiert. Alles hat aber nichts gebracht.

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [Beantock](#) on Wed, 28 Apr 2010 15:40:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Als Shampoo habe ich schon gekauft und ausprobiert:

- Ket
- Terzolin
- H&S
- Kelual DS von Ducray
- Teebaumshampoo

und über längere Zeiträume als "milde" Shampoos:

- tensimed
- Linola Shampoo
- Mildeen med
- Teebaumshampoo
- Wolfacutan

Also wie ihr sehen könnt kann man in fast 10 Monaten viel ausprobieren

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [Amsch](#) on Wed, 28 Apr 2010 15:53:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Beantock schrieb am Wed, 28 April 2010 17:40Als Shampoo habe ich schon gekauft und ausprobiert:

- Ket
- Terzolin
- H&S
- Kelual DS von Ducray

- Teebaumshampoo

und über längere Zeiträume als "milde" Shampoos:

- tensimed
- Linola Shampoo
- Mildeen med
- Teebaumshampoo
- Wolfacutan

Also wie ihr sehen könnt kann man in fast 10 Monaten viel ausprobieren

Wie gesagt, probiers mit Selsun.

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall
Posted by [Beantock](#) on Thu, 29 Apr 2010 13:46:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erst einmal viele Dank für deine Antwort.

Zwei Fragen hätte ich aber trotzdem noch

- Also was unterscheidet dieses Shampoo von den anderen Schuppen Shampoos wie Ket,
 - Hast du schon mal von einem selben Fall gehört, der dadurch behandelt bzw. geheilt werden konnte.
-

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall
Posted by [HirschGeweih](#) on Thu, 29 Apr 2010 20:16:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bei juckreiz und offenen oder gereizten hautflächen sollte man grundsätzlich ein mildes shampoo benutzen damit die haut nicht weiter irritiert wird und das natürliche abheilen gefördert wird.

Selsun ist ein shampoo mit selendisulphid, davon gibt es verschiedene. Sie wirken anti-mykotisch und helfen bei ekzemen. Allerdings nicht jedem, mir hat selsun bei meinem hefepilz leider fast gar nichts gebracht. Es hat die verbreitung gestoppt, denn pilz aber nicht effektiv abgetötet. Mir hat zum beispiel ket am besten geholfen, aber anderen nutzern hat es wohl zum teil nichts gebracht leider.

Die besten shampoos für hautpilze und eckzeme wurden schon gennant. Must halt gucken welches dir am besten hilft.

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [Kurti](#) on Wed, 19 May 2010 11:32:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

lass mal dein stuhl auf pilze untersuchen! ich habe/hatte die gleichen probleme wie du, das aber auf den pilz im darm durch eine antibiotikum therapie zurückzuführen war. die probleme sind noch nicht ganz weg, aber der pilz eben auch noch nicht. die probleme sind aber durch die bekämpfung durch den pilz im darm um einiges besser geworden. glaub mir, das kann der grund sein. du musst aber darauf achten, dass du die probe richtig nimmst und ein paar tage vorher jeden tag apfelessig trinken

ich habe es so in den griff bekommen:

shampoo: sebiprox anfangs 3 mal die woche. zwischendrin ein mildes shampoo. ein paar wochen später sebiprox nur noch 1 mal in der woche und zwischendrin anaphase.

medis für haut: schwarzkümmelöl (kann wunder wirken), basenpulver

darm: nystatin 3 wochen, vll danach noch ein paar wochen caprylsäure. gleichzeitig darmsanierung mit symbioflor 1, später symbioflor 2. lapachotabletten und chlorella algen nehmen.

mache auf jeden fall mehrere stuhlproben zeitversetzt, da es auch bei pilzbefall negativsein kann!

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [Homers](#) on Wed, 19 May 2010 13:33:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Beantock schrieb am Wed, 28 April 2010 17:40Als Shampoo habe ich schon gekauft und ausprobiert:

- Ket
- Terzolin
- H&S
- Kelual DS von Ducray
- Teebaumshampoo

und über längere Zeiträume als "milde" Shampoos:

- tensimed
- Linola Shampoo
- Mildeen med
- Teebaumshampoo
- Wolfacutan

Also wie ihr sehen könnt kann man in fast 10 Monaten viel ausprobieren

und was hat dir geholfen??

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [Beantock](#) on Wed, 19 May 2010 18:28:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo.

Hier im Forum hat ein Mann mit ähnlichen Symptomen von einer deutlichen Verbesserung berichtet, die durch Minocyclin Tabletten eintrat. Diese habe ich mir besorgt und 3 Wochen lang eingenommen. Das Jucken ist deutlich besser geworden, auch der Haarausfall hat etwas nachgelassen. Leider befürchte ich, dass jetzt nach absetzen der Medikamente alles wieder schlechter wird.

Mir ist auch aufgefallen, dass viele kleine (neu entstandene) Haare ausfallen. Alle ca. einen cm lang. Ist das bei Menschen mit erblichem Ausfall im allgemeinen so?

Ich werde mich mal etwas über den vorgestellten Pilzbefall von User Kurti belesen. Erstmal vielen Dank für deine Antwort

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [Christian24](#) on Wed, 19 May 2010 19:37:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Beantock schrieb am Wed, 19 May 2010 20:28Hallo.

Hier im Forum hat ein Mann mit ähnlichen Symptomen von einer deutlichen Verbesserung berichtet, die durch Minocyclin Tabletten eintrat. Diese habe ich mir besorgt und 3 Wochen lang eingenommen. Das Jucken ist deutlich besser geworden, auch der Haarausfall hat etwas nachgelassen. Leider befürchte ich, dass jetzt nach absetzen der Medikamente alles wieder schlechter wird.

Mir ist auch aufgefallen, dass viele kleine (neu entstandene) Haare ausfallen. Alle ca. einen cm lang. Ist das bei Menschen mit erblichem Ausfall im allgemeinen so?

Ich werde mich mal etwas über den vorgestellten Pilzbefall von User Kurti belesen. Erstmal vielen Dank für deine Antwort

Fürs Jucken und Pilze das hier verwenden (

<http://www.ducray.de/produkte/haar-kopfhautpflege/schuppene>

-hautzustaende/kelual-ds-schaum). Hat bei mir super geholfen. Danach abwechselnd H&S sensitive oder Babyshampoo, 2x die Woche Ket, gesund ernähren, etc.

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [tvtotalfan](#) on Thu, 20 May 2010 04:15:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hast Du viel Stress?.

Du musst die Entzündungen auf der Kopfhaut beseitigen.

Shampoos wurden schon erwähnt, ich empfehle auch noch Neem-Shampoo und Neem-Duschgel (gibts z.B. bei Spinnrad oder Lotion selbst machen bzw. bei ebay kaufen) und natürlich KET 2x die Woche weiterhin.

Zusätzlich noch andere entzündungs entgegen wirkende Mittelchen...

Grüntee trinken als auch topisch (lange ziehen lassen, keine Teebeutel sondern richtigen Tee...)

Zinkpräparat kurweise einnehmen

Apfelessig und Wasser zu gleichen Teilen mischen, topisch

Brennesseln sammeln (die Köpfe und auch Wurzeln), länger auf unterster STufe köcheln, abseien, diesen Sud täglich 2-3x auftragen.

Sole selbst machen (kein Kochsalz sondern richtiges), morgens und Abends für 10 Minuten topisch auftragen.

Das Wichtige dabei ist - nicht nur 1x und Wunder erwarten sondern alles mindestens 1 Woche, dann ist Juckreiz/Entzündungen normalerweise weg. Musst natürlich nicht alles machen - aber rumprobieren ist bei diesem Problem sicherlich sinnig.

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [Beantock](#) on Tue, 25 May 2010 14:22:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo und vielen Dank für eure Antworten.

Während der Anwendung mit Minocyclin Tabletten hatte ich eine fast ruhige Woche. Kaum Juckreiz und normalen Haarausfall (ca. 20-30) doch seit einer Woche geht es wieder richtig stark los. Ständiges jucken und ein Ausfall von mehr als 100.

Im Moment versuche ich alles, um es etwas einzudämmen. Ich nehme abwechselnd Ket, Kelual DS und H&S Shampoo. Zusätzlich Zink Tabletten und ein selbst zusammen gebrautes Mittel aus Brennesseln (danke tvtotalfan). Bis jetzt hat noch nichts geholfen.

Stress habe ich eigentlich keinen.

Kann es sein, dass die eine Woche der Befreiung aller Symptome Zufall war und es beim Erblichen Ausfall öfters stattfindet? Also sozusagen Ruhepausen.

Fallen beim Erblichen Haarausfall auch ganz kurze (neu entstandenen) Haare aus?

Bitte schreibt mir. Ich habe kommende Woche einen Haarausfall Test (erblich oder Krankhaft) der mich fast 90 Euro kosten soll. Als Student hab ich sowieso relativ wenig Geld will aber endlich mal Gewissheit haben. Also was mein ihr. Kann ich mir diesen Test sparen?

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [Kurti](#) on Tue, 25 May 2010 14:52:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi,
den test kannst du dir sparen. da kommt echt nichts bei raus. ich nehme mal an, dass du ein trichogramm meinst. das ist echt total unnötig zur diagnose, aber man kann den behandlungserfolg erkennen, wenn man ihn mehrmals macht. die therapie ist aber die gleiche, ob mit oder ohne. gibst du lieber 90 euro für so einen test aus, als 8 euro fürso ein stuhltest, wie ich ihn oben beshrieben habe? das wird leider heutzutage nicht mehr ernst genommen. der darm spielt eine wichtige rolle in dem immunsystem und für die haut. ich habe es so einigermäßen im griff, aber noch nicht zu 100 prozent...

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [HirschGeweih](#) on Tue, 25 May 2010 17:02:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

leider kannst du dir den test zu 99% sparen da du nach dem test genau so schlau bist wie vorherr leider.

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [Beantock](#) on Sat, 05 Jun 2010 11:19:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe den Test nun doch gemacht. Wollte endlich Gewissheit haben.

Mein Ergebnis:

Anagen-Haare 69%

Telogen-Haare 31%

Die Ärztin hat mir Propecia verschrieben. Davon soll ich mir das erste halbe Jahr das Original kaufen um festzustellen ob es wirkt. Kann man das nur in der Apotheke kaufen oder gibt es das irgendwo billiger?

Zu den Begleiterscheinungen wie Jucken und rote Kopfhaut hat sie nichts gesagt. Hat bestimmt mit dem Haarausfall zu tun.

Ach noch was. Ich habe folgende Internetseite gefunden:

<http://beautyjunkies.inbeauty.de/forum/archive/index.php/t-2 8974.html>

(ist schon komisch, hab zwar das Ergebnis und klammere mich trotzdem an jedem Stück Hoffnung fest

Auch wenn ihr es nicht gelesen habt, (was bei der Länge eigentlich nicht wunderbarlich ist ^^) kann das so sein?

Also vielen dank fürs zuhören und euch noch einen schönen Tag

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [Kurti](#) on Sat, 05 Jun 2010 13:11:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

propecia ist schon ein starker eingriff in dein hormonsystem. ich würde mir das ganz genau überlegen. meine ärzte haben mir das auch empfohlen. ich habe es dann genommen und nach kurzer zeit heftige NW bekommen. ich kann das auf keinen fall empfehlen. du musst das auch dein leben lang nehmen und immer in dein hormonsystem eingreifen... das kann nicht gut sein.

wenn du es unbedingt willst, probier es aus! ich hatte heftige NWs...

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [Beantock](#) on Sat, 12 Jun 2010 09:15:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ende Februar hatte ich von meiner Hautärztin schon einmal eine kleine Probepackung Propecia bekommen. Damals war ich noch der festen Überzeugung, dass mein HA Krankhaft sei und habe die Tabletten ohne große Erwartungen einfach aufgebraucht. Nach mehr als zwei Monaten gab es dann wirklich vier bis fünf Tage, wo der Haarausfall und das starke Jucken komplett weg waren, doch seit dem ist alles schlimmer. Ich verliere seit fast einem Monat nicht mehr 120 (mit Ket 70) Haare pro Tag (wie am Anfang) sonder 190 (mit Ket 130) Haare. Woran kann das liegen.

Seit einer Woche nehme ich nun wieder Propecia. Ich halte den seelischen Druck einfach nicht mehr als und will einfach wieder Anfangen, halbwegs "normal" zu leben.

In der Gebrauchsinformation von Propecia steht, das 9 - 12 Monate nach Absetzen der Tabletten das gewonnene Haar komplett verloren sein wird. Laut Glatzenrechner habe ich mit 29 keine Haare mehr. Heißt das wenn ich die Tabletten bis 30 nehme, und dann absetzte ist mein Kopf innerhalb der angegebenen Zeit komplett kahl?

Lieben Gruß.

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [CarpeDiem](#) on Sat, 12 Jun 2010 10:14:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

vergiss den Glatzenrechner der sagt gar nix aus. Ich hoffe du hast Dr. Wolff nicht gleich 4 Flaschen von seiner Wundertinktur abgekauft.

Leider musst du lernen, das AGA unberechenbar ist. Ein Blick in deine Familienhistory kann zumindest erahnen lassen, wie schnell so was gehen kann.

Deine Haare werden sich auch verschlechtern nach Absetzen von FIN, wenn es bei dir durch die Einnahme gewirkt hat.

Wie schnell und wie schlecht sich dein Status verändert, ist auch nicht so einfach vorhersehbar, also sehr individuell.

CarpeDiem

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [Beantock](#) on Sat, 12 Jun 2010 16:06:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein, hab davon nichts gekauft

Wie schon geschrieben hat in meiner Familie niemand so zeitig bzw. so stark an Haarausfall gelitten, jedoch muss ja immer einer der erste sein

Mit meiner Letzten Frage

"In der Gebrauchsinformation von Propecia steht, das 9 - 12 Monate nach Absetzen der Tabletten das gewonnene Haar komplett verloren sein wird. Laut Glatzenrechner habe ich mit 29 keine Haare mehr. Heißt das wenn ich die Tabletten bis 30 nehme, und dann absetzte ist mein Kopf innerhalb der angegebenen Zeit komplett kahl?"

.... wollte ich nur gern wissen worauf ich mich einstellen muss. Hab irgendwann mal gelesen, das Fin bei einigen nach Jahren die Wirkung plötzlich einstellte. Es ist für mich jetzt schon sehr schwer mit der Verschlimmerung klar zu kommen aber wenn dann in einigen Jahren mit einmal tausende täglich runter kommen.

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [HirschGeweih](#) on Sat, 12 Jun 2010 16:14:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Beantock schrieb am Sat, 12 June 2010 18:06

.... wollte ich nur gern wissen worauf ich mich einstellen muss. Hab irgendwann mal gelesen, das Fin bei einigen nach Jahren die Wirkung plötzlich einstellte. Es ist für mich jetzt schon sehr schwer mit der Verschlimmerung klar zu kommen aber wenn dann in einigen Jahren mit einmal tausende täglich runter kommen.

Das hängt im großen und ganzen davon ab wie aggressiv der verlauf deiner AGA ist, und wie gut die medikation bei dir anschlägt. Aber ja selbst fin schiebt das ganze letzten endes nur hinaus, der haarausfall wird mit dem alter so oder so zunehmen leider. Trotzdem kannst du für viele jahre deinen haarstatus retten mit den medis, und wie viel und lange du sie retten können wirst hängt wie schon gesagt in erster linie vom verlauf deiner AGA ab.

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [Kurti](#) on Sat, 12 Jun 2010 16:24:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HirschGeweih schrieb am Sat, 12 June 2010 18:14Beantock schrieb am Sat, 12 June 2010 18:06
.... wollte ich nur gern wissen worauf ich mich einstellen muss. Hab irgendwann mal gelesen, das Fin bei einigen nach Jahren die Wirkung plötzlich einstellte. Es ist für mich jetzt schon sehr schwer mit der Verschlimmerung klar zu kommen aber wenn dann in einigen Jahren mit einmal tausende täglich runter kommen.

Das hängt im großen und ganzen davon ab wie aggressiv der verlauf deiner AGA ist, und wie gut die medikation bei dir anschlägt. Aber ja selbst fin schiebt das ganze letzten endes nur hinaus, der haarausfall wird mit dem alter so oder so zunehmen leider. Trotzdem kannst du für viele jahre deinen haarstatus retten mit den medis, und wie viel und lange du sie retten können wirst hängt wie schon gesagt in erster linie vom verlauf deiner AGA ab.

danach brauchst du aber wieder medis um deine gesundheit nach der propecia-therapie zu retten...

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [HirschGeweih](#) on Sat, 12 Jun 2010 16:27:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kurti schrieb am Sat, 12 June 2010 18:24HirschGeweih schrieb am Sat, 12 June 2010 18:14Beantock schrieb am Sat, 12 June 2010 18:06

.... wollte ich nur gern wissen worauf ich mich einstellen muss. Hab irgendwann mal gelesen, das Fin bei einigen nach Jahren die Wirkung plötzlich einstellte. Es ist für mich jetzt schon sehr schwer mit der Verschlimmerung klar zu kommen aber wenn dann in einigen Jahren mit einmal tausende täglich runter kommen.

Das hängt im großen und ganzen davon ab wie aggressiv der verlauf deiner AGA ist, und wie gut die medikation bei dir anschlägt. Aber ja selbst fin schiebt das ganze letzten endes nur hinaus, der haarausfall wird mit dem alter so oder so zunehmen leider. Trotzdem kannst du für viele jahre deinen haarstatus retten mit den medis, und wie viel und lange du sie retten können wirst hängt wie schon gesagt in erster linie vom verlauf deiner AGA ab.

danach brauchst du aber wieder medis um deine gesundheit nach der propecia-therapie zu retten...

Ausser du bist ein sonderfall wie foxi wohl eher weniger...

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [buddi](#) on Sat, 12 Jun 2010 16:31:13 GMT

wieso das?

gibts Erfahrungen über irreversible Schäden?

Außer vll. Auswirkungen, welche sich durch ordentlich viel Sport revidieren lassen?

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [Kurti](#) on Sat, 12 Jun 2010 17:26:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

klar gibt es nws, die auch, wenn sie eintreten, nicht wieder reversibel sind. die Brust kann sich vergrößern, dann die so genannten sunken eyes. das sind nur 2 von mehreren nws. les mal hier im forum ein bisschen, da gibt es genug berichte über die nws, die teilweise ziemlich heftig sind. soll aber auch leute geben, die (noch) keine (spürbaren) nws haben.

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [Beantock](#) on Sun, 13 Jun 2010 11:44:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habe "leider" eine Teilantwort auf meine Frage gefunden.

Quelle: <http://www.haarerkrankungen.de/faq/faq.php4?ParentRubrikID=1> 1

"....

Angenommen ich verabreiche mir über viele Jahre hinweg Finasterid und erziele damit einen Stop meines Haarausfalls. Kehrt dann nach Absetzen von Finasterid mein Haar in den Zustand vor dem Beginn der Einnahme zurück oder in den Zustand den es hätte, wenn ich über diesen Zeitraum hinweg ganz auf die Einnahme verzichtet hätte?

Eine interessante Frage. Erfahrungen haben wir bei dieser Konstellation noch keine, da die meisten Männer Propecia weiter einnehmen oder sich nach dem Absetzen nicht mehr vorstellen. Bei den von Ihnen angesprochenen Alternativen gibt es eine günstige und eine weniger günstige Variante:

Günstig wäre, wenn sich der Haarausfall um so viele Haare nach hinten verschiebt, wie Propecia eingenommen wird. Wer also von 20 bis 35 Propecia eingenommen hat, startet danach bei einer Haardichte von 20 Lebensjahren und hätte mit 40 die Haardichte, die er sonst mit 25 Jahren hätte.

Leider trifft wohl eher die ungünstigere Variante zu: Der oben genannte Mann wird 5 Jahre nach Absetzen des Propecia mit 40 so aussehen, wie es Mutter Natur für ihn geplant hat. Also so, als

hätte er nie Propecia eingenommen.

Prof. Dr. H. Wolff

....."

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [Fin](#) on Sat, 19 Jun 2010 02:14:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dr Wolff ist eh n total dummschwätzer, stimmt zwar teilweise im ansatz was er sagt, aber seine aussagen sind nicht richtig formuliert.

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [Beantock](#) on Thu, 09 Sep 2010 12:47:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo. Ich schreib mal wieder was zu meinem Verlauf.

Also wie schon erwähnt probierte ich ab Mitte März für drei Wochen 1mg Fin Tabletten. Damals glaubte ich noch nicht an Erblichen Haarausfall und nahm es einfach ein eine ohne große Wirkung zu erwarten. Mitte Mai stoppte dann für 4 Tage der Haarausfall komplett. Das waren für mich richtig glückliche Tage . Doch dann ging es richtig los. Der Haarausfall stieg extrem an und auch Ket, was früher bei mir extrem gut half verlor komplett seine Wirkung. Ende Mai ließ ich dann dieses Trichogramm machen. Ich weiß, dass es viele von euch für komplett überflüssig halten, was ich im nach hinein auch bestätigen kann aber ich brauchte einfach mal Gewissheit.

Seit 3 Juni nehme ich nun wieder 1mg Propecia. Lieder hat sich an dem extrem gestiegen Haarausfall noch nichts verändert. Es müssten etwas 200 Haare sein ... Tag für Tag. Wenn es ein Shedding wäre (was unter Fin ja nicht auftreten soll) dauert es doch nicht so lang?

Ich bin echt verzweifelt. Ich weiß nicht was ich machen soll. Zwar habe ich vor zwei Wochen Finasteride 5mg von Cipla bestellt aber wenn es alles nur schlimmer macht brauch ich die Tabletten ja auch nicht zu nehmen.

Was würdet ihr mir raten? Spielt der Wirkungsverlust von Ket in meinem Fall eine Rolle?

Vielen dank für eure Hilfe

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [asdfghj](#) on Thu, 09 Sep 2010 13:20:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

warte erstmal länger ab.. shedding ist laut manchen aussagen bei fin auch vorgekommen.

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [blub123](#) on Thu, 09 Sep 2010 13:43:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Beantock schrieb am Thu, 09 September 2010 14:47Hallo. Ich schreib mal wieder was zu meinem Verlauf.

Also wie schon erwähnt probierte ich ab Mitte März für drei Wochen 1mg Fin Tabletten. Damals glaubte ich noch nicht an Erblichen Haarausfall und nahm es einfach ein ohne große Wirkung zu erwarten. Mitte Mai stoppte dann für 4 Tage der Haarausfall komplett. Das waren für mich richtig glückliche Tage . Doch dann ging es richtig los. Der Haarausfall stieg extrem an und auch Ket, was früher bei mir extrem gut half verlor komplett seine Wirkung. Ende Mai ließ ich dann dieses Trichogramm machen. Ich weiß, dass es viele von euch für komplett überflüssig halten, was ich im nach hinein auch bestätigen kann aber ich brauchte einfach mal Gewissheit.

Seit 3 Juni nehme ich nun wieder 1mg Propecia. Lieder hat sich an dem extrem gestiegen Haarausfall noch nichts verändert. Es müssten etwas 200 Haare sein ... Tag für Tag. Wenn es ein Shedding wäre (was unter Fin ja nicht auftreten soll) dauert es doch nicht so lang?

Ich bin echt verzweifelt. Ich weiß nicht was ich machen soll. Zwar habe ich vor zwei Wochen Finasteride 5mg von Cipla bestellt aber wenn es alles nur schlimmer macht brauch ich die Tabletten ja auch nicht zu nehmen.

Was würdet ihr mir raten? Spielt der Wirkungsverlust von Ket in meinem Fall eine Rolle?

Vielen dank für eure Hilfe

Es kommt nicht auf die Anzahl an Haaren an, die du täglich verlierst, sondern wie sich das Gesamtbild des Haarstatus' sich verändert (oder eben nicht) es gibt nicht so ein auf und ab mit plötzlich 4 tagen ohne HA usw... Dann hast du es einfach nicht bemerkt, weil du z.b. aktiver warst o.ä. Hat sich an deinem Status denn seit März was verändert?

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [Beantock](#) on Thu, 09 Sep 2010 13:53:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da mein Haarausfall von starkem Juckreiz begleitet wird konnte ich es relativ gut feststellen. Dieser wurde in dieser Zeit von Tag zu Tag kontinuierlich weniger bis er komplett zum Stillstand kam. In den 4 Tagen hatte ich echt kaum Jucken auf der Kopfhaut.

Da meine Haare alle 10 cm lang sind und ich sie wegen schnell fettender Kopfhaut täglich waschen muss kann ich das im allmorgendlichen Waschbecken/Dusche relativ gut beurteilen.

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall
Posted by [Beantock](#) on Thu, 09 Sep 2010 13:56:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ach ja. Das Gesamtvolumen ist leider auch stark zurückgegangen. Zwar habe ich am Haaransatz vereinzelt kleine Haare aber es kann eben schwer bestimmt werden in welchen Verhältnis Ausfall zu Neuwuchs steht

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall
Posted by [Beantock](#) on Mon, 20 Sep 2010 17:51:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Haarausfall ist ungehindert stark ...

Ich hab mich jetzt entschieden meine 1/4 Fincar Tablette bis zum 5 Monat nach "Therapiebeginn" zu nehmen. (eben 100 Tage Zeit bis Fin im Blut einen DHT Senkung bewirkt und 2 Monate Haarwechsel)

Was sagt ihr dazu? Bei mir muss ja dieser extreme Anstieg von Haaren an Fin liegen ... nehm ja nichts anderes.

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall
Posted by [Beantock](#) on Tue, 07 Dec 2010 13:56:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ... ich melde mich mal wieder.

Seit etwa drei Wochen ist alles etwas besser. Der Haarausfall am Morgen im Bad beträgt ca. 70-80 Haare ... also das Fin "shedding" scheint beendet zu sein.

(Alle Angaben sind beim allmorgendlichen Haare waschen)

-Früher, ohne Fin und mit Ket konnte der Haarausfall von 120 auf 60-70 gesenkt werden ... jucken gesenkt, aber stets vorhanden.

-Jetzt, mit über sechs Monaten Fin und ohne Ket Shampoo beträgt er eben 70-80 Haare ... aber das Kopfjucken ist wesentlich besser!!!!

-Nebenwirkungen von Fin habe ich keine (Es stimmt schon, was einige hier im Forum sagen ... wenn man viel darüber liest sucht man regelrecht nach welchen)

Wäre toll, wenn ihr einige meiner Fragen beantworten könnt:

-Ist die Maximale Wirkung von Fin jetzt erreicht ... weil ja schon die 6 Monate überschritten sind ... oder brauch ich einfach noch etwas Geduld.

-Wäre es besser wieder regelmäßig Fin plus Ket zu kombinieren, auch wenn es meine Haare

sehr austrocknet. Benutze es einmal alle zwei Wochen. (Ich habe das Gefühl, seit Fin hat Ket diese durchschlagende Verbesserung des Haarausfalls verloren ... kann das sein?) (Evtl. wird ja schon das ganze DHT durch Fin gesenkt ... aber warum fallen dann immer noch so viele Haare aus?)

Vielen dank für eure Antworten.
Tolles Forum

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall
Posted by [HirschGeweih](#) on Tue, 07 Dec 2010 18:31:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Beantock schrieb am Tue, 07 December 2010 14:56Hallo ... ich melde mich mal wieder.

Seit etwa drei Wochen ist alles etwas besser. Der Haarausfall am Morgen im Bad beträgt ca. 70-80 Haare ... also das Fin "shedding" scheint beendet zu sein.

(Alle Angaben sind beim allmorgendlichen Haare waschen)

-Früher, ohne Fin und mit Ket konnte der Haarausfall von 120 auf 60-70 gesenkt werden ... jucken gesenkt, aber stets vorhanden.

-Jetzt, mit über sechs Monaten Fin und ohne Ket Shampoo beträgt er eben 70-80 Haare ... aber das Kopfjucken ist wesentlich besser!!!!

-Nebenwirkungen von Fin habe ich keine (Es stimmt schon, was einige hier im Forum sagen ... wenn man viel darüber liest sucht man regelrecht nach welchen)

Wäre toll, wenn ihr einige meiner Fragen beantworten könnt:

-Ist die Maximale Wirkung von Fin jetzt erreicht ... weil ja schon die 6 Monate überschritten sind ... oder brauch ich einfach noch etwas Geduld.

-Wäre es besser wieder regelmäßig Fin plus Ket zu kombinieren, auch wenn es meine Haare sehr austrocknet. Benutze es einmal alle zwei Wochen. (Ich habe das Gefühl, seit Fin hat Ket diese durchschlagende Verbesserung des Haarausfalls verloren ... kann das sein?) (Evtl. wird ja schon das ganze DHT durch Fin gesenkt ... aber warum fallen dann immer noch so viele Haare aus?)

Vielen dank für eure Antworten.
Tolles Forum

wahrscheinlich ja muss aber nicht sein, es besteht durchaus die chance des es in den nächstens monaten nochmal etwas besser wird. Wenn aber nach weiteren 6 monaten nix ist, wird das die maximale wirkung sein.

wenn deine haare zu sehr austrocknen nein. In dem fall würde ich lieber bei 1 mal die woche bleiben, auch einmal die woche ket ist besser als gar nichts. DHT alleine ist nicht alles, und soviel

DHT senkt fin nicht, nicht umsonst gilt das sprichwort: Selbst männer unter fin oder sogar dut haben immer noch mehr androgene im körper als eine frau. AGA ergibt sich aus einer überempfindlichkeit speziell der haarfollikel gegen DHT. DHT zu senken hilft in den meisten fällen ganz klar, aber es behebt die ursache(überempfindlichkeit der follikel) trotzdem nicht.

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [Beantock](#) on Tue, 07 Dec 2010 19:18:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die Antwort.

Gibt es noch eine Möglichkeit, um meine Haare zu retten ... oder wäre es das beste, mich einfach nur psychisch auf den kompletten Verlust vorzubereiten.

(Durch das jucken und die rote Kopfhaut, die schnell fettet kann ich nichts auf ihr auftragen)

Lieben Gruß.

Subject: Aw: Juckende rote Kopfhaut mit sehr starkem Haarausfall

Posted by [HirschGeweih](#) on Tue, 07 Dec 2010 20:30:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Beantock schrieb am Tue, 07 December 2010 20:18Danke für die Antwort.

Gibt es noch eine Möglichkeit, um meine Haare zu retten ... oder wäre es das beste, mich einfach nur psychisch auf den kompletten Verlust vorzubereiten.

(Durch das jucken und die rote Kopfhaut, die schnell fettet kann ich nichts auf ihr auftragen)

Lieben Gruß.

würde erstmal bei fin bleiben. Es gibt auch alternativen, z.b. ein mm schnitt. Mir stehts absolut gar nicht. Aber manchen stehts echt super --> problem für immer gelöst. Es einfach hinnehmen ist auch ne möglichkeit, im bereich umgang mit haarausfall solltest du was finden können zu dem thema.

Wenn dein persönlicher leidensdruck so groß wird und fin alleine nichts oder nicht genug bringt gibts noch weitere ergänzungen aber, diese sind schwer zu bekommen oder aufwändig.Last but not least ein haarteil. Es gibt gute haarteile die wirklich 100% wie echt aussehen und sich anfühlen. Problem ist bei den guten zumindest der preis, kommst dafür schon auf mehrere hundert euro im jahr, kein zuckerschlecken.
